



Autorenhinweise

Profil_ »pt_Zeitschrift für Physiotherapeuten« wendet sich an Physiotherapeuten aller Fachrichtungen und Arbeitsfelder; auch Interessierte angrenzender Berufsgruppen sind als Autoren und Leser im Sinne einer interdisziplinären Kommunikation willkommen. Die Rubriken »Panorama«, »Evidenzbasierte Therapie«, »Praxis«, »Wissenschaft«, »Lehre«, und »Magazin« versammeln aktuelle Meldungen, Forschungsarbeiten, Fachartikel, Interviews und Berichte. Die Zeitschrift will eine Brücke schlagen zwischen Praxis und Wissenschaft – und zwischen Wissenschaft und Praxis. Sie versteht sich als Informationsanbieterin mit dem Schwerpunkt im Bereich der Evidenzbasierten Therapie und als fachkompetente Begleiterin auf dem eingeschlagenen Weg der Akademisierung und Professionalisierung in der Physiotherapie.

Annahmekriterien_ Relevanz für Physiotherapeuten in Praxis, Wissenschaft und Lehre, Förderung der Physiotherapie als Berufsstand; Autoren von Forschungsarbeiten sind idealerweise selbst Physiotherapeuten. Die Redaktion nimmt grundsätzlich nur Arbeiten an, die zuvor in keinem anderen Medium (Zeitschrift, Internet etc.), weder im In- noch Ausland, veröffentlicht worden sind und auch nicht zeitgleich anderen Zeitschriften angeboten werden. Der Verlag setzt voraus, dass der korrespondierende Autor von seinen Mit-Autoren die Genehmigung zur Veröffentlichung hat.

Der Autor garantiert mit Einreichung seiner Arbeit, dass er im Besitz der Urheberrechte an Text und Abbildungen ist und diese Autorenhinweise gelesen und akzeptiert hat.

Urheberrecht_ Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen genießen urheberrechtlichen Schutz. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Mit der Annahme der Arbeit und seiner Veröffentlichung in der Zeitschrift geht das volle Verlagsrecht für alle Sprachen und Länder einschließlich des Rechtes zur Übersetzung, zur Vergabe von Nachdruckrechten, zur Speicherung und Bearbeitung in elektronischen Systemen, zur Veröffentlichung in Datennetzen sowie Datenträgern jeglicher Art an den Verlag über. Dies bezieht sich namentlich auf die Darstellung im Rahmen von Internet- und Online-Dienstleistungen, auf die Herstellung von Sonderdrucken sowie Vervielfältigungen und gilt auch bei Abbildungen für die auszugsweise Wiedergabe (auch auf Titelseiten) und den Nachdruck.

Richtlinien_ Grundsätzlich gelten die nachfolgend beschriebenen allgemeinen Regelungen. Ergänzende ausführlichere Hinweise – auch zu Forschungsarbeiten und Peer-Review-Verfahren – sind unter www.physiotherapeuten.de/pt/autoren/ zu finden.

Korrespondenzadresse_ Zu Beginn des Manuskripts Kontaktdaten des Autors mit Adresse, E-Mailadresse und Telefonnummern aufführen.

Umfang_ Forschungsarbeit_ Rund 25.000 Zeichen (inklusive Leerzeichen); der Umfang versteht sich einschließlich Zusammenfassungen, Literaturverzeichnis, Tabellen und Abbildungen. **Sonstige Beiträge_** In der Regel fasst ein Fachartikel ca. 6.000 bis 10.000 Zeichen (inklusive Leerzeichen); eine reine Textseite (ohne Abbildungen, ohne Überschriften) fasst 4.900 Zeichen; Thema, Textform und Umfang gerne auch in Absprache mit der Redaktion;

Allgemein_ Es gilt die neue deutsche Rechtschreibung; maßgebend sind die Richtlinien des Wörterbuchs medizinischer Fachbegriffe, 9. Aufl., Mannheim: Dudenverlag; eingedeutschte lateinische Wörter werden mit k und z statt mit c geschrieben (zum Beispiel Zerebralparese, Koronarerkrankung, aber: M. quadriceps, A. cerebri); auf ein ausgewogenes Verhältnis von Text und Abbildungen ist zu achten – ideal wäre 4:1. Das Manu-

skript möglichst unformatiert halten, also u.a. keine Kästen, Textfelder, Farben, Unterstreichungen und automatische Aufzählungen. Bitte Schriftart Arial, Schriftgröße 12pt benutzen; Überschriften in Fett. Bei einem Fachartikel gehören zum Manuskript ein berufliches Kurzprofil des Autors (ca. 600 Zeichen) und ein separates Porträtbild in druckfähiger Qualität des Autors (s.u.).

Gliederung_ Forschungsarbeit (qualitativ und quantitativ empirisch)_ Korrespondenzadresse – Titel – Untertitel – Autor(en) – Zusammenfassung / Abstract (jeweils maximal 900 Zeichen) – Schlüsselwörter / Keywords (jeweils maximal 5) – Einleitung – Material und Methoden – Ergebnisse – Diskussion – Schlussfolgerung – Literatur – kurze Vita (ca. 600 Zeichen) und Bild des Autors / Bilder der Autoren. **Sonstige Beiträge_** Korrespondenzadresse – Titel – Untertitel, die Gliederung ergibt sich aus dem dargestellten Thema.

Literaturverweise im Text_ Die zitierten Publikationen entsprechend der Reihenfolge ihrer ersten Erwähnung im Text durch arabische Ziffern in runden Klammern kennzeichnen, z.B.: Die Autoren stellten dar, dass ... (1).

Literaturverzeichnis am Ende des Artikels_ Zeitschriftennamen bitte nach den Richtlinien von World Medical Periodicals abkürzen; Literaturangaben am Ende des Artikels in numerischer Reihenfolge auflisten. Beispiele:

Buch_ Brocke M. 2000. *Aktuelle Atemtherapie in der Physiotherapiepraxis*. München: Richard Pflaum Verlag. **Buchkapitel_** Schallert R. 2006. Übersicht bekommen: Meta-Analysen und systematische Reviews. In *Forschung verstehen*, ed. E Scherfer. München: Richard Pflaum Verlag. **Zeitschriftenartikel_** Moll M. 2006. Die manualtherapeutische Untersuchung des ulnokruralen Komplexes. *Z. f. Physiotherapeuten* 58, 12:222-32
Bitte exakt auf Reihenfolge und Vollständigkeit der Angaben achten; bei Internetquellen Autor / Verantwortlichen, vollständige Internetadresse und Zugriffszeitpunkt (Datum, gegebenenfalls Uhrzeit) nennen. Nutzer von Literaturverwaltungsprogrammen können den Style des Journals »Annual Review of Physiology« nutzen.

Abbildungen_ Fotos, Grafiken und Tabellen bitte nicht in den Fließtext einbinden, sondern als separate Dateien senden; Grafiken und Tabellen werden für den Satz ggf. nachbearbeitet; Abbildungen durchnummerieren; Auswahl anbieten (Hoch-/ Querformat); aussagekräftige Bildunterschriften und Quellenangaben bitte am Ende des Manuskripts; Verweise im Text »(Abb. 1)«, »(Tab. 1)«; Einwilligung von abgebildeten Personen schriftlich bestätigen lassen, bei Minderjährigen von den Erziehungsberechtigten (siehe auch Formular auf www.physiotherapeuten.de/autoren). Dateiformate für Bilder: *.eps, *.tif, *.jpg; Bild-Auflösung mind. 300 dpi (Internetbilder sind nicht geeignet); Dateiformate für Grafiken / Strichabbildungen: *.eps (mind. 800 dpi).

Einsenden an_ Manuskripte bitte elektronisch übermitteln, E-Mail oder CD-ROM, in gängigen Textverarbeitungsprogrammen / Datenaustauschformaten (*.doc, *.docx, *.rtf, *.txt) an: pt.redaktion@pflaum.de bzw. Richard Pflaum Verlag GmbH & Co. KG, Lazarettstraße 4, D-80636 München (fon 089_1 26 07-0, fax 089_1 26 07-111)

Korrektur_ Der korrespondierende Autor erhält eine redigierte Version des Artikels per E-Mail zur sorgfältigen Prüfung, umgehenden Rückmeldung und Freigabe an die Redaktion. Kleine Kürzungen und Änderungen, die die inhaltliche Aussage des Textes nicht beeinträchtigen, behält sich die Redaktion zu jedem Zeitpunkt vor.

Haftung_ Für unverlangt eingesandte sowie verloren gegangene Manuskripte oder Abbildungsvorlagen kann der Verlag keine Haftung übernehmen.